

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **10 (1934)**

Heft 20

PDF erstellt am: **22.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>





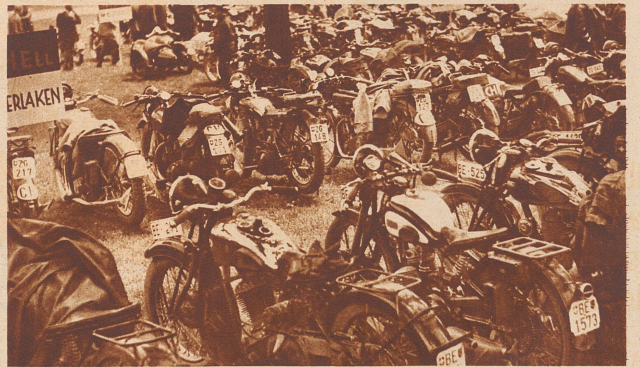
**Aquarossa**, das einzige Bad in der Südschweiz, ist von der Station Biasca aus oder mit dem Postauto über den Lukmanier zu erreichen. Das Dorf Aquarossa mit 37 Einwohnern ist von hohen Bergen umsäumt und liegt in der Nähe ausgedehnter Nadelwälder. Eine arsenhaltige Quelle wird zu Trink- und Badekuren gegen Gelenkrheumatismus, Gicht-, Blut- und Hautkrankheiten angewandt. Der Schlamm, den die Quelle absetzt, wird zu Packungen gegen Ischias gebraucht.

Aufnahme Schuh



**Internationale Pferderennen in Zürich.** Die Sensation des zweiten Renntages; der große Preis von Zürich. Das Fünferfeld im Preis von Zürich kurz nach dem Start. An der Spitze Leutnant Musy auf «Nabucho». Sieger in dem Rennen wurde «Ne bögs» vom Stalle Buchmann, Zürich.

Aufnahme Seidel



**Kleine U. M. S.-Sternfahrt.** Rund 600 Fahrzeuge von 32 Sektionen aus der deutschen Schweiz beteiligten sich an der Sternfahrt der U. M. S. am Auffahrtstage, bei welcher der Moto-Sport-Club Bern mit 2420 Punkten als Sieger hervorging. Bild: Blick auf den Parkplatz der Maschinen am Ziel der Fahrt: Albisgütli bei Zürich.

Aufnahme Staub

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.—. Bei der Post 30 Cts. n.ehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.90. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreis: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. —.60, fürs Ausland Fr. —.75; bei Platzvorschrift Fr. —.75, fürs Ausland Fr. 1.—. Schluß der Inseraten-Aufnahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769

Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.  
Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Aufnahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: ConzettHuber. • Telefon: 51.790